Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1856

18.2.1856 (No. 48)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Montag den 18. Februar 1856.

Auszug aus dem Bericht über das städtische Krankenhaus in Karlsruhe für das Jahr 1855.

Die Zahl der im verflossenen Jahre im hiesigen städtischen Krankenhaus behandelten Kranken betrug 1186.

Von diesen sind im Laufe des Jahres 1855 zugegangen	1135
Vom Jahre 1854 waren am Schlusse desselben verblieben	51
	1186

Von den Behandelten waren:		Nach dem Alter:	
männliche	635	Kinder (unter 15 Jahren)	24
weibliche	551	Erwachsene	1143
		Alte (über 60 Jahren)	19
			1186

Die vorgekommenen Krankheiten waren:

Altersschwäche, 4. Allgemeiner Marasmus, 3. Krämpfe, 9. Veitstanz, 2. Neuralgie, 3. Hysterie, 2. Nervenaufregung, 1. Rückenmarksreizung, 3. Geisteszerrüttung, 17. Säuferwahnsinn, 2. Kopfschmerz, 1. Schwindel, 1. Congestionen, 1. Schlagfluß, 1. Hirnhautentzündung, 1. Organisches Hirnleiden, 6. Keuchhusten, 1. Bronchienentzündung, 3. Lungenentzündung, 7. Chronische Lungenverhärtung, 1. Lungenabsceß, 1. Melanosis pulmon., 1. Bluthusten, 8. Pleuritisches Exsudat, 1. Brustfellentzündung, 6. Herzbeutelentzündung, 1. Chronisches Herzleiden, 1. Chronischer Katarrh, 17. Stockschnupfen, 3. Ohrspeicheldrüsenentzündung, 2. Schilddrüsenvereiterung, 1. Halsentzündung, 15. Katarrhfieber, 29. Grippe, 62. Synocha, 1. Wechselfieber, 19. Acute Blutzersetzung, 1. Typhus, 28. Gastrisches Fieber, 32. Gastrische Beschwerden, 31. Dyspepsie, 3. Brechdurchfall, 4. Diarrhoe, 6. Ruhr, 2. Magenkrampf, 12. Magenentzündung, 2. Melaena, 3. Unterleibsplethora, 4. Kolik, 13. Eingeklemmter Bruch, 1. Bauchfellentzündung, 7. Darmvereiterung, 1. Durchbrechung des Wurmfortsatzes, 1. Gelbsucht, 1. Leberentzündung, 2. Bauchwassersucht, 1. Scrophulosis, 3. Allgemeine Tuberculosis, 1. Tuberculose der Lungen, 14. Lungenschwindsucht, 4. Bleichsucht, 10. Rheumatalgie, 22. Rheumatisches Fieber, 21. Rheumatismus, 17. Rheumatisches Seitenstechen, 7. Entzündlicher Gelenkrheumatismus, 7. Gelenkentzündung, 9. Hüftgelenkentzündung, 2. Lendenweh, 7. Gicht, 10. Hüftweh, 5. Nierenentzündung, 1. Blasenkatarrh, 1. Chronische Blasenvereiterung, 1. Mastdarmfistel, 2. Prolapsus recti, 1. Bettpissen, 1. Blenorrhoea vaginae et urethrae, 5. Lues primaria, 21. Bubo, 1. Lues secundaria et tertiaria, 11. Syphilis congenita, 1. Dysmenorrhoe, 2. Amenorrhoe, 1. Schwangerschaftsbeschwerden, 1. Wochenbett, 3. Metrorrhagie, 9. Oophoritis (chron.), 1. Mastitis, 1. Inflammatio Nympharum, 2. Orchitis, 3. Hydrocele, 2. Drüsenentzündung und Vereiterung, 2. Periostitis, 2. Beinfraß, 2. Zahnfleischabsceß, 5. Absceß, 43. Zellgewebentzündung, 1. Blutaderknoten, 2. Blutschwär, 9. Entzündung der Hand, 3. Frostbeulen, 16. Hautgeschwür, 1. Panaritium, 62. Fußgeschwür, 29. Fußgeschwulst, 4. Augenentzündung, 7. Oedem der Augenlieder, 2. Grauer Staar, 2. Amblyopia amaur., 1. Ohrenentzündung, 1. Gesichtsrose, 15. Rothlauf, 19. Erythema, 1. Nesselsucht, 3. Purpura, 1. Variola, 1. Varioloiden 4. Eczema acutum, 3. Flechten und andere chronische Ausschläge, 13. Schrunden der Hand, 1. Lepra, 1. Geschw. Wunden, 10. Verletzungen, 14. Schädelbruch, 2. Andere Knochenbrüche, 9. Verstauchung, 5. Quetschung, 27. Verbrennung, 5. Bandwurm, 2. Läuse, 6. Krätze, 279.

Auf die einzelnen Monate war die Zahl der Kranken in folgender Weise vertheilt:

Januar, 192. Februar, 123. März, 106. April, 90. Mai, 97. Juni, 86. Juli, 105. August, 94. September, 59. Oktober, 75. November, 78. Dezember, 81.

Die verschiedenen Stände lieferten ihren Antheil an der Zahl der verpflegten Kranken in nachstehendem Verhältnisse:

Barbiere, 1. Bäcker, 39. Bauern, 2. Bierbrauer, 19. Blechner, 14. Buchbinder, 8. Buchdrucker, 5. Conditor, 1. Dienstboten, 510. Dreher, 4. Eisendreher, 1. Färber, 2. Feilenhauer, 4. Friseur, 2. Gärtner, 7. Glaser, 3. Glasschleifer, 1. Goldarbeiter, 3. Gürtler, 1. Hafner, 6. Hufschmied, 2. Hutmacher, 1. Kammmacher, 2. Kaufmann, 3. Kaminfeger, 1. Koch, 1. Kübler, 1. Küfer, 16. Kürschner, 2. Lackier, 3. Maler, 1. Maurer, 13. Melker, 1. Messerschmied, 1. Metzger, 31. Modelstecher, 1. Musiker, 1. Müller, 1. Nagelschmied, 1. Obsthändler, 1. Polytechniker, 1. Pflästerer, 1. Portier, 1. Postillon, 1. Sattler, 13. Seiler, 3. Seifensieder, 1. Silberarbeiter, 2.

Schlosser, 34. Schmied, 8. Schneider, 72. Schreiber, 3. Schreiner, 29. Schriftsetzer, 1. Schuhmacher, 91. Steindrucker, 3. Stricker, 1. Taglöhner, 54. Tapezier, 1. Tüncher, 4. Vergolder, 1. Wagner, 1. Weber, 2. Wirth, 1. Wurstler, 1. Ziegler, 2. Zimmermann, 15. Zugmeister, 1. Unbestimmt, 121.

Von diesen Kranken sind im Laufe des Jahres geheilt entlassen worden	1087
ungeheilt zu anderweitiger Verpflegung entlassen	22
gestorben	29
Hiezu die am Schlusse des Jahres 1855 noch in Behandlung verbliebenen	48
	1186

Die vorgekommenen Todesfälle wurden durch die folgenden Krankheiten verursacht:

Altersschwäche, 3. Allgemeiner Marasmus, 2. Allgemeine Tuberculosis, 1. Lungenschwindsucht, 4. Acute Lungentuberculose, 1. Lungenmelanose, 1. Chronische Lungenverhärtung, 1. Herzbeutelentzündung, 1. Organisches Hirnleiden, 5. Typhus, 5. Acute Blutzersetzung, 1. Perforation des Wurmfortsatzes, 1. Caries im Hüftgelenk, 1. Schädelbruch, 2.

Dr. Hochstädter. Dr. Molitor. Dr. M. Seubert.

2mal.

Holzversteigerung.

Im Großh. Hardtwald, Distrikt oberer Theil des Wildparks, werden versteigert:

Mittwoch den 20. d. M.

2 Stamm Tannen,
2 tannene Stangen,
64 Klafter forlen Prügelholz,
7 „ birken „
2100 Stück forlene Wellen,
300 „ gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist am eisernen Thor bei der Schloßgartenkaserne, Morgens 9 Uhr.

Karlsruhe, den 17. Februar 1856.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.
Seidel.

2mal.

Durlach. Holzversteigerung.

Aus den Stadtwaldungen von Durlach werden

Dienstag den 19. d. M.,

im Distrikt VI. 1 Oberfüllbruch,

62 Klafter erlenes und gemischtes Durchforstungsholz und 1450 gemischte Wellen versteigert.

Die Zusammenkunft ist an genanntem Tage Früh 9 Uhr an der Büchiger Brücke beim Oberfüllbruch.

Durlach, den 15. Februar 1856.

Gemeinde-Bezirksforstei.
Janzer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

von 4 zu 4 Tagen Balbach.

Amalienstraße Nr. 57 ist der obere Stock des Seitenbaues auf den 23. April zu vermiethen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller ꝛc. Das Nähere im Seitenbau zu ebener Erde.

Becher. bey.

Langestraße Nr. 52 sind 2 Zimmer, auf die Straße gehend, mit Küche, Keller und Dachkammer auf den 23. April zu vermiethen. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Heute frei. 2mal.

Stephanienstraße Nr. 45 ist ein schönes Logis von 5 Zimmern, Alkof und Küche im mittlern Stock auf den 23. April zu vermiethen; ferner im ersten Stock ein solches von 4 Zimmern, Alkof, Küche, nebst allen übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres im dritten Stock daselbst.

Zirkel (vorderer) Nr. 7 ist im mittlern Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und den übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer daselbst zu erfragen. by. Speller.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Man sucht auf Ostern eine Kammerjungfer, welche geschickt im Kleidermachen, Frisiren und Waschen feiner Wäsche ist. Das Nähere zu erfragen Karlsstraße Nr. 26. by.

[Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches nähen, waschen und putzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Näheres Zähringerstraße Nr. 59. by.

Anzeige.

6. 2mal. Montag Montag. Ed. Mors, Blumenstr. 7. hintergeb.

Ein in der Buchführung und im Rechnungsfache gewandter junger Mann, der eine hübsche Schrift schreibt, besorgt bereits die Rechnungsführung einer mittelgroßen Gutsverwaltung, so daß er daneben noch zwei oder drei derartige Verwaltungsgeschäfte versehen kann, und deßhalb solche unter billigen Bedingungen zu übernehmen beabsichtigt. Auch würde er die Stellung einiger Gemeinde-, Stiftungs- und anderer Rechnungen übernehmen.

Die darauf Reflectirenden werden gebeten, sich an das Kontor des Tagblattes wenden zu wollen, wo sie das Nähere erfragen können.

Hausverkauf.

2mal.

Herr Stadtposthalter Schmidt ist gesonnen, das Haus Nr. 24 im innern Zirkel aus freier Hand unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen: der untere Stock besteht in Stallung, Chaisenremise, großem Hof und Waschküche; der zweite Stock in 5 großen Zimmern, nebst Küche; ferner 2 Mansardenzimmer, Speicher und 5 Kammern. Näheres zu erfragen im Hause selbst oder bei Gerichtstaxator Wagner, alte Waldstraße Nr. 15.

Kaufgesuch.

2mal. hübnerischer Turm. für Lehrlinge jünglinge in Mühlenschwan.

Eine gut erhaltene **Brückenwaage** von 10 bis 15 Zentner Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Anerbieten sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch geräuch. Rheinlachs,
frisch gewässerte Stockfische,
Laberdan, Bückinge zum Braten u. Rohessen,
Turbots, Cabeliau, Seedorsch,
— frische Austern, Caviar, —
Straßburger Gänseleberpasteten,
frische **Kräuter-Anchovis, Sardines** in Oel ꝛc. ꝛc. empfiehlt billig

C. Arleth.

Kunst- und Hof-Färberei in Darmstadt.

Bei herannahendem Frühjahr erlaube ich mir, meine bekannte **Kunst-Seidenfärberei** empfehlend in Erinnerung zu bringen, mit der höflichen Bitte, das mir seither bewiesene Vertrauen fortdauern zu lassen und versichert zu sein, daß ich die mir anvertrauten Gegenstände billigst und mit aller Aufmerksamkeit behandeln werde.

Darmstadt, im Februar 1856.

F. Flöring,
Kunst- und Hof-Schönfärber.

In Bezug auf vorstehende Anzeige erlaube ich mir noch zu bemerken, daß die zu färbenden Stoffe jeden Samstag regelmäßig nach **Darmstadt** abgeschickt und auf's Pünktlichste besorgt werden.

Karlsruhe, im Februar 1856.

Conradin Haagel.

Dauerhafte selbstgefertigte Gummihosenträger

mit Hirschleder, **wohl** zu unterscheiden von Fabrikhosenträgern, für deren **Dauer Jahre lang** garantirt wird, empfiehlt zu billigen Preisen ergebenst

Stahl, Säcklermeister,
Langestraße Nr. 107.

Bremer Cigarren

à $1\frac{1}{2}$ kr.
empfiehlt bestens

L. W. Haaß.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesangprobe.

☞ Anzeige.

Heute Abend 6 Uhr Fortsetzung der Geschichte des teutschen Theaters im Lyzeumssaal.

K. Schöchlin.

Tagesordnung der II. Kammer.

30. öffentliche Sitzung
auf Dienstag den 19. Februar 1856,
Vormittags 10 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
2) Berichte der Petitions-Commission.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 19. Februar. I. Quartal. 22. Abonnements-Vorstellung: **Ein vornehmer Schwiegersohn.** Schauspiel in 4 Akten, frei nach Augier und Sandeau, von M. Tenelli. Hierauf: **Flötenkonzert.** Zum Beschluß, zum Erstenmale wiederholt: **Zum goldenen Lachs.** Schwank in 1 Akte, frei nach dem Französischen, von Dr. Fr. Denecke.

Notizen für Dienstag 19. Februar:

Durlach, Gemeinde-Bezirksforstei: Brennholzversteigerung im Distrikt VI. 1 Oberfüllbruch; Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr an der Büchiger Brücke beim Oberfüllbruch.

Graben, gr. Bezirksforstei: Holländer Bau- und Nutzholzversteigerung im Domänenwald Kammerforst; Zusammenkunft $\frac{1}{2}$9 Uhr Vormittags im Kammerforst an der Hauptallee bei Nr. 1. Richtweg.

Grötzingen, Bürgermeisteramt: Stammholzversteigerung auf der sogen. Kuhweide; Zusammenkunft Vormittags 9 Uhr auf dem Platze selbst nächst dem Gabenschlage.

Im kleinen Saale des Museums.

Zutritt für das Gesammtpublikum.

Montag den 18. Februar 1856.

Letztes Concert

auf dem selbst erfundenen **Cor-Melodikon,**
sowie
Große physikalische Soirée ohne alle Apparate,
nach eigener Darstellungsweise ausgeführt von **A. Kratky-Baschik.**

Preise an der Kasse **36 kr.** Ein numerirter Platz **1 fl.**

Billete für den numerirten Platz sind zu **48** kr., sowie Eintrittskarten zu **36** kr. beim Hausmeister des Museums und in der Musikalienhandlung von A. Bielefeld zu haben.

Programme werden im Saale ausgegeben.

Anfang 7 Uhr.

Fertige Frühjahr-Mäntel
und
Mantillen-
Lager und Fabrik
von
Benedict Höber jun.

Die erste Sendung der neuesten Pariser Façons ist eingetroffen, und bietet mein Lager auch für kommende Saison

die größte Auswahl am hiesigen Platze

verbunden mit den billigsten Preisen, von den einfachsten Mantelets mit 8 fl. anfangend bis zu 200 fl., und wird jeder Auftrag in kürzester Zeit ausgeführt.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Doll, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Strohm, Kfm. v Mainz. Hr. Hueffel, Rent. v. Basel.

Deutscher Hof. Hr. Lachenmaier, Metzgermeister v. Stuttgart. Hr. Werner, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Höfle, Kfm. v. Speier. Hr. Kemptner, Part. v. Stuttgart.

Englischer Hof. Hr. Cäsar de Alzedo, Rent. von Tettnang. Hr. Zokwolff, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Vogt, Fabr. von Elberfeld. Hr. Holt, Rent. von London. Hr. Bensel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hirsch, Kfm v. Freiburg. Hr. Heidelberg, Kfm. v. Offenbach. Hr. Oluvos, Propr. von Paris. Hr. Klett, Kaufm. v. Sulzburg. Hr. Koch, Kfm. v. Gießen. Hr. Schwab, Kfm. v. Mannheim. Hr. Metzger, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Endhorn, Part. v. Lahr. Hr Engelhard, Referendär v. Mannheim. Hr. Birkenstock, Fabr. v. Offenbach. Hr. Paravicini, Kaufm. v. Bretten. Hr. Lâling, Kfm. v. Rheims. Hr. Griesinger, Kfm. v. Ulm. Hr. Birhé, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Holtkopf, Fabr. v. Köln. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Pichler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Bonnet und Hr. Spelz, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Lang, Oberamtm. von Baden. Hr. Vogt, Fabr. v. Elberfeld. Hr. Krausmann, Kfm. v. Paris. Hr. Plouvier, Rent. v. Lyon.

Erbprinzen. Hr. Haumann, Kfm. v. Prag.

Goldener Adler. Hr. Weeber, Kaufm. v. Zürich. Hr. Rheinhardt, Werkmeister v. Frankenthal. Hr. Joseph, Hausmeister v. Baden. Hr. Göbel, Mehlhdl. v. Reihen. Hr. Wolf, Kaufm. v. Deidesheim. Hr. Belzer, Kfm. v. Weisenbach. Hr. Werner, Kunstmüller v. Neckarbischofsheim. Hr. Futterer, Notar v. Schiltach. Hr. Bruklacher, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Fulde, Müller v. Malsch. Hr. Link, Mechanikus von Freiburg. Frau Deger und Frau Schieldheid v. Wiechs. Hr. Seubert, Müller v. Neckargemünd. Hr. Schuhmann, Müller v. Eschelbronn. Hr. Deckinger, Müller v. Unterowisheim Hr. Wolber, Fruchthändler v. Haslach. Hr. Müller, Verwalter v. Staufen.

Goldenes Kreuz. Hr. Leonhardi, Kfm. v. Aachen. Hr. Finbrücks, Kfm. v. Dülken. Hr. Obermeier, Kfm. v. Orsoy. Hr. Kündig, Kfm. v. Basel. Hr. Wolff, Kfm. von Hamburg. Hr. Fischer, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Jordan, Kfm. v. Solingen. Hr. Lupaht, Kfm. v. Berlin. Hr. Georgi, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Collinn, Kfm. mit Sohn von Würzburg. Hr. Kurdanenco, Part. von St. Petersburg. Hr. Berger, Kaufm. v. Ludwigsburg. Hr. Heidelberg und Hr. Baumann, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Oswald, Part. v. Bieberach. Hr. Kraus, Kfm. v. Rheims. Hr. Weber, Kfm. v. Hanau. Hr. Scheidegger, Kfm. v. Hattwyhl. Hr. Ostermann, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Schulze, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Suttmann, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Elkan, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochse. Hr. Müller, Kaufm. v. Düren. Hr. Ruppert, Kaufm. v. Kartelen. Hr. Marx, Kfm. v. Ingenheim. Hr. Billigheimer, Kaufm. v. Borberg. Hr. Adler, Kfm. v. Tauberbischofsheim. Hr. Berghaus, Kfm. v. Würzburg. Hr. Oppenheimer, Kaufm. v. Michelfeld. Frau Rescheit v. Darmstadt.

Römischer Kaiser. Hr. Lammert, Kfm. v. Breslau. Hr. Schneider, Kfm. v. Hamburg. Hr. Maurer, Kfm. v. Gießen. Hr. Haitz, Kfm. v. Wetzlar.

Stadt Straßburg. Hr. Metz, Fabr. v. Böblingen.

Waldhorn. Hr. Zimmer, Kaufm. v. Kandel. Hr. Schweitzer, Part. v. Bruchsal. Hr. Stevens, Kaufm. v. Ninoves. Hr. Schoch, Kaufm. v. Landau. Freiherr v. Rothmann, königl. bayr. Major v. Landau. Hr. Sauerbronn, Fabr. v. Lambrecht. Hr. Mauter, Part. v. Baden.

Weißer Bär. Hr. Sulzer, Domprädendar v. Freiburg. Hr. Schwarz, Oekon. von Niefern. Hr. Renn, Gärtner v. Bühl. Hr. Hüldg und Hr. Pelrichard, Handelsleute v. St. Imian. Hr. Lüb, Propr mit Fam. v. Paris. Hr. Maurer, Mechanikus von Gaggenau. Hr. Abel, Baumeister m. Sohn v. Gernsbach. Hr. Blüthner, Kaufm. v. Berlin. Hr. Essenwein, Croupier v. Baden. Hr. Bender, Part. v. Steinbach. Hr Löbel, Kfm. v. Lissa.

Zähringer Hof. Hr. Falkenberg, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Rauscher, Fabr. mit Sohn v. Hanau. Hr. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart Hr. Engels, Kfm. v. Hückeswagen. Frau Counis, Rent. v. Baden. Hr. Dieffenbacher, Kfm. v. Köln. Hr. A. v. Bärle, Kfm. v. Crefeld. Hr. Rupert, Kaufm. v. Ulm. Hr. Fabry, Kaufm. v. Borswokt. Hr. Rothschild, Kfm. v. Köln. Hr. Mauer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Popper, Scribent v. Rheydt. Hr. Aarlbach, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Tomacht, Courier v. Morat.

In Privathäusern.

Bei Hauptm. Freiherr v. Schilling: Frau geh. Rath v. Vogel von Baden. — Bei Polizeidirektor Picot: Frau v. Neuenstein von Achern. — Bei Bäckermeister Wagner: Fräul. Kath. Stahl von Märzheim. — Bei Oberlehrer Pfeiffer: Hr. Pezold, Notar v. Heidelberg. — Bei Frau Hauptmann Arnold: Fräul. Arnold v. Altenheim. — Bei Oberst Klose: Frau Apotheker Sonntag v. Gernsbach. — Bei Ingenieur Behagel: Fräul. Behagel von Heidelberg. — Bei Domänenassessor Nikolai: Frau Hofgerichtsassessor Puchelt v. Bruchsal. — Bei Frau Pfarrer Gaa: Fräul. Schauffler v. Stuttgart. — Bei Obergerichtsadvokat Gutmann: Frau Obergerichtsadvokat Gutmann von Bruchsal. — Bei Geometer Müller: Hr. Dorie, Geometer v. Bühl. — Bei Staatsrath Eichrodt Wittwe: Fräul. v. Sallwürk von Konstanz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.